

euRONATUR STIFTUNG



„Was uns alle angeht, können wir nur gemeinsam lösen.“

Friedrich Dürrenmatt





Liebe Leserin, lieber Leser,

es freut mich sehr, dass Sie sich für die Arbeit von EuroNatur interessieren. Sie gehören zu den Menschen, die aufmerksam durch die Welt gehen und offen sind, Verantwortung für die Zukunft des europäischen Naturerbes zu übernehmen. Denn genau darum geht es EuroNatur: Als Naturschutzstiftung verfolgen wir einen ganzheitlichen Ansatz. Im Vordergrund steht, Vorsorge anstatt Nachsorge zu betreiben. Während der Umweltschutz versucht, verschmutzte Flüsse, Böden oder die Luft durch technische Ansätze im Nachhinein zu reinigen, machen wir uns mit Naturschutz dafür stark, dass solche Reparaturen gar nicht erst nötig werden. Schutzgebiete, nachhaltige Nutzung und entsprechende politische Weichenstellungen sollen dazu führen, dass wertvolle Ökosysteme in ihrer biologischen Vielfalt mitsamt aller für den Menschen so wertvollen natürlichen Ressourcen langfristig erhalten bleiben. Dafür setzen wir uns dort ein, wo wir es am besten können: in Europa. Hier haben wir in den letzten Jahren sehr wirksame Netzwerke aufgebaut und erfolgreiche Projekte entwickelt – Projekte, die als positive Vorbilder dienen und weltweite Lösungsansätze darstellen. Dass es für Naturschützer aber auch weiterhin mehr als genug zu tun gibt, ist uns klar, und wir werden uns den Herausforderungen mit all unserem Wissen und vollem Einsatz stellen. Menschen wie Sie können uns dabei helfen. Werden Sie deshalb Teil des Netzwerkes für Europas Natur und unterstützen Sie uns mit Ihrer Spende! Beim Durchblättern der Broschüre wird Ihnen schnell klar, wie wir arbeiten und wie Sie uns dabei helfen können. Vielen Dank, dass Sie sich die Zeit nehmen – es lohnt sich!

Herzliche Grüße,

Prof. Dr. Hardy Vogtmann
Präsident EuroNatur



„Das Engagement von EuroNatur hat ganz entscheidend dazu beigetragen, dass die Naturparkverwaltung heute so erfolgreich an dem Fortbestand der Save-Auen arbeiten kann. Kein einziges Projekt ist im Sande verlaufen.“

Goran Gugic, Naturpark-Direktor Lonjsko Polje – Kroatien



EuroNatur – eine starke Stimme für Europas Natur


- Mit der Ausweisung von Schutzgebieten ist es für uns nicht getan. EuroNatur-Projekte sind langfristig und oft grenzüberschreitend angelegt.
- Ziel der EuroNatur-Projekte ist nicht nur der Schutz der Natur, sondern auch eine ökologische Entwicklung der jeweiligen ländlichen Region. Denn ohne die Bedürfnisse der Bevölkerung ernst zu nehmen, kann kein langfristiger Schutz der natürlichen Ressourcen gelingen.
- Deshalb arbeitet EuroNatur stets eng mit lokalen Partnerorganisationen und den Menschen vor Ort zusammen. Regionalentwicklung und Naturschutz gehen dabei Hand in Hand und sorgen so für mehr Arbeitsplätze und Lebensqualität.
- EuroNatur kämpft auf vielen Ebenen für den Erhalt des europäischen Naturerbes in seiner Vielfalt.

Lesen Sie auf den folgenden Seiten mehr über die Schwerpunkte unserer Arbeit.

„In Kroatien wurde bereits an Großraubtieren geforscht, bevor EuroNatur begann, sich dort zu engagieren. Aber man wusste praktisch nichts über Managementstrategien, Schäden für die Bevölkerung und Verluste durch Verkehrswege. Jedes dieser Themen wurde dann in Kooperation mit EuroNatur angegangen.“

Prof. Dr. Djuro Huber, Tiermediziner an der Uni Zagreb – Kroatien





EuroNatur schützt Lebensräume und Wanderkorridore von Wildtieren

Schutzprojekte für Bär, Wolf und Luchs. EuroNatur gibt diesen faszinierenden Großraubtieren in Europa eine Zukunft! Wir machen uns dafür stark, die wenigen überlebensfähigen Wildtierpopulationen zu erhalten. Wir schaffen die Grundlage dafür, dass sich Wolf, Bär und Luchs wieder ausbreiten können und bereiten die Bevölkerung darauf vor. Wir setzen uns dafür ein, wertvolle Lebensräume mitsamt ihrer Vielfalt für Wolf, Bär und Luchs zu erhalten. Dazu gehört auch unser Einsatz gegen illegale Jagd und gegen die zunehmende Zerschneidung zusammenhängender Waldgebiete und Landschaften.

Dynamik bedeutet Leben. EuroNatur hat sich zur Aufgabe gemacht, Küsten-, Seen- und Flusslandschaften in ihrer natürlichen Dynamik und Vielfalt zu erhalten. Dazu gehören Schutzprojekte für Wasser- und Watvögel, Mönchsrobbe, Fischotter und Co. Unter anderem setzen wir uns dabei für die Ausweisung von Schutzgebieten und deren Überwachung ein, kämpfen gegen illegale Fischereiaktivitäten und die Trockenlegung von Feuchtgebieten. Wir erarbeiten Lösungsansätze, die Naturschutzinteressen mit denen der lokalen Bevölkerung in Einklang bringen.

Schutzprojekte für Zugvögel. Die Flugrouten der Zugvögel überspannen den Kontinent und verknüpfen die Sommerquartiere im Norden Europas mit den Winterquartieren rund um das Mittelmeer sowie in Afrika. EuroNatur sichert Brut- und Überwinterungsgebiete und sorgt für intakte Rastplätze auf den Zugwegen. Hier müssen die Tiere ausreichend Nahrung finden und ungestört neue Energie tanken können. Ein Schwerpunkt unserer Arbeit ist deshalb auch der Kampf gegen die Vogeljagd – europaweit und ganz besonders auf dem Balkan.



„Mit dem Grünen Band Europa wird es uns gelingen
die Menschen in Europa zusammenzubringen.“

EuroNatur-Preisträger Michail Gorbatschow



Grünes Band Europa als Linie des Lebens

Dieses Projekt ist ein Paradebeispiel dafür, wie EuroNatur seinen Ansatz in die Praxis umsetzt, Naturschutz über Grenzen hinweg zu denken und zu verwirklichen, um das europäische Naturerbe zu erhalten. Bestehend aus wertvollen Lebensräumen entlang des einstigen Eisernen Vorhangs erstreckt sich das „Grüne Band Europa“ als ökologischer Korridor von der Barentssee bis zum Schwarzen Meer. EuroNatur hat für das „Grüne Band Balkan“ Verantwortung übernommen. Das Projekt zeigt, wie sich mit Naturschutz ein Beitrag zum Frieden in Europa leisten lässt.



Von der Barentssee zum Schwarzen Meer -
Das Grüne Band Europa verbindet Lebensräume
von außergewöhnlicher Vielfalt.

EKOLOGICZNE GOSPODARSTWO ROLNE

Teresa i Janusz
Sakowicz



REGIONALNY WYRÓB SERÓW
HODOWLA KRÓW RASY POLSKA CZERWONA

16-070 Choroszcz, Rogowo 39, tel. 085 717 19 36

Bild: D. Metera



„Die Stiftung hat uns zur Käseherstellung motiviert. Und somit haben wir eine professionelle Käserei gebaut, in der aus Milch der Roten Kühe Käse produziert wird. EuroNatur verbindet in einer sorgsamsten Weise die regionale Entwicklung mit dem Naturschutz.“

Teresa und Janusz Sakowicz,
Käsehersteller in Rogowo, Polen

Menschen und Natur verbinden

EuroNatur...

...ist Anwalt für Europas Natur. EuroNatur kämpft auf internationaler Ebene für eine Naturschutzpolitik, die Zukunftsperspektiven schafft – für Mensch und Natur in Europa. Wir setzen uns dafür ein, dass geplante Maßnahmen zum Erhalt des europäischen Naturerbes auch in die Praxis umgesetzt werden. Außerdem arbeiten wir gemeinsam mit Bauern, Politikern und Verbrauchern seit Jahren für eine neue Agrarpolitik. Ziel ist eine ökonomisch und ökologisch sinnvollere Ausrichtung.

...fördert eine nachhaltige ländliche Entwicklung. Wir füllen den abstrakten Begriff der „Nachhaltigen Regionalentwicklung“ mit Leben und zeigen in Modellprojekten, wie sich die Natur schützen lässt und die Menschen direkt vom Naturschutz profitieren: etwa über ein größeres Angebot an Arbeitsplätzen und die Steigerung der Lebensqualität. Nur so können wir die Menschen der jeweiligen Region langfristig für den Naturschutz gewinnen, Entscheidungsträger überzeugen und das wertvolle europäische Naturerbe für nachfolgende Generationen erhalten.

...knüpft ökologische Netzwerke. EuroNatur verbindet nicht nur Mensch und Natur, sondern auch die Menschen untereinander. So weben wir ständig weiter an einem Sicherheitsnetz für Europas Natur, das trägt. Wir unterstützen lokale Naturschutzorganisationen und fördern deren Zusammenarbeit. Wir bringen grenzübergreifend Wissenschaftler, Naturschützer, Landwirte, Politiker und Unternehmer zusammen. In zahlreichen Projekten kümmern wir uns auch um den Nachwuchs, indem wir junge Naturschützer und ihr Wissen über die Natur fördern.

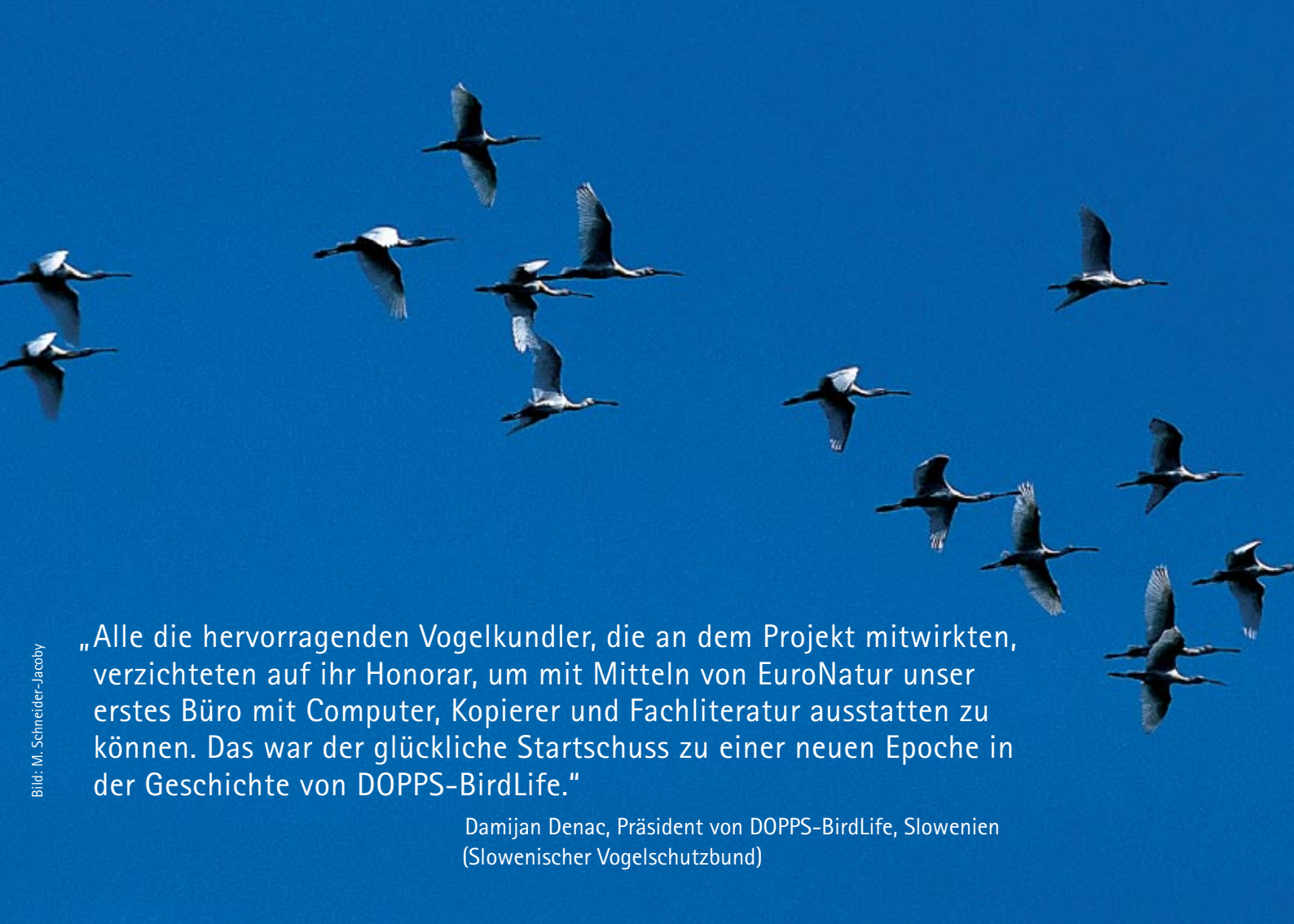


Bild: M. Schneider-Jacoby

„Alle die hervorragenden Vogelkundler, die an dem Projekt mitwirkten, verzichteten auf ihr Honorar, um mit Mitteln von EuroNatur unser erstes Büro mit Computer, Kopierer und Fachliteratur ausstatten zu können. Das war der glückliche Startschuss zu einer neuen Epoche in der Geschichte von DOPPS-BirdLife.“

Damijan Denac, Präsident von DOPPS-BirdLife, Slowenien
(Slowenischer Vogelschutzbund)

Was EuroNatur auszeichnet

Kleiner Kern, großes Netzwerk: EuroNatur ist eine gemeinnützige Stiftung privaten Rechts. Mit einem kleinen, straff organisierten Team haben wir ein internationales Netzwerk aufgebaut. Dazu gehören Naturschutzvereine, aber auch Wissenschaftler mit ihren Forschungsteams, ehrenamtliche Helfer sowie kooperationsbereite Vertreter von Ministerien und Behörden. Das heißt, Spenden gehen nicht im Verwaltungsapparat verloren, sondern kommen Europas Natur direkt zugute.

Naturschutzarbeit, die Ihr Vertrauen verdient: EuroNatur ist einer der ersten Träger des DZI-Spendensiegels im Naturschutzbereich. Mit diesem Siegel bescheinigt das Deutsche Zentralinstitut für soziale Fragen unter anderem eine transparente und sparsame Verwendung der Mittel, Seriosität bei der Spendenwerbung und angemessene Ausgaben für die Verwaltung.

Erfolge, die sich sehen lassen: Seit der Gründung im Europäischen Umweltjahr 1987 hat Euronatur mit einem Mitteleinsatz von mehr als 40 Millionen Euro große Fortschritte für den Naturschutz erreicht und wesentliche Beiträge zur Einrichtung von Großschutzgebieten in mehr als 15 europäischen Ländern geleistet.



Stärken Sie uns den Rücken auf Ihre ganz persönliche Art – Ihr Einsatz lohnt sich!

- Als **EuroNatur-Pate*** für Bär, Wolf, Luchs, Zugvögel oder Mönchsrobbe. Als Pate erhalten Sie eine Urkunde, kostenlos 4x im Jahr das EuroNatur-Magazin, ausführliche Projektberichte und nach Ablauf des Kalenderjahrs jeweils eine Jahresspendenbescheinigung. Grundsätzlich sind Patenschaften auf Dauer angelegt. Sie können aber trotzdem jederzeit fristlos gekündigt werden.
- Als **EuroNatur-Fördermitglied*** über regelmäßige Spendenbeiträge. Die Förderbeiträge geben uns Planungssicherheit für mittel- und langfristig angelegte Projekte und sind deshalb besonders wichtig für unsere Arbeit. Als Fördermitglied erhalten Sie jedes Jahr kostenlos den aktuellen Geschäftsbericht der Stiftung sowie 4x im Jahr das EuroNatur-Magazin.
- Sie können den Kapitalstock der Stiftung EuroNatur durch eine **Zustiftung*** erhöhen. Damit vergrößern Sie unseren Spielraum, weil uns jedes Jahr mehr Zinserträge für den Erhalt des europäischen Naturerbes zur Verfügung stehen. Oder Sie gründen in Ihrem Namen eine unselbständige Stiftung unter dem Dach von EuroNatur.
- Wenn Sie darüber nachdenken, EuroNatur in Ihrem Testament zu berücksichtigen, schicken wir Ihnen gerne weitere Informationen und Anregungen.
- Oder Sie unterstützen uns ganz einfach mit einer **einmaligen Spende*** per Bankeinzug, online oder per Überweisung.

* Patenschafts- und Förderbeiträge, Zustiftungsbeiträge und einmalige Spenden können Sie steuerlich absetzen

Interessiert? Dann melden Sie sich bei uns, wir geben Ihnen gerne Auskunft:

EuroNatur (Stiftung Europäisches Naturerbe)

Konstanzer Str. 22

D-78315 Radolfzell

Fon +49 (0)7732/92 72 0

Fax +49 (0)7732/92 72 22

info@euronatur.org

www.euronatur.org

Spendenkonto

EuroNatur

Bank für Sozialwirtschaft, Köln

Bankleitzahl: 370 205 00

Spendenkonto: 8182005

IBAN: DE42 3702 0500 0008 1820 05

SWIFT / BIC: BFSWDE33

Deutsches
Zentralinstitut
für soziale
Fragen/DZI



DZI Spenden-Siegel:
Geprüft+Empfohlen

euronatur STIFTUNG